

Antwort
der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Such und der Fraktion DIE GRÜNEN
— Drucksache 11/4934 —

Offenlegung von Strukturdaten von Nachrichtendiensten und Sicherheitsbehörden
des Bundes

Der Bundesminister des Innern hat mit Schreiben vom 24. Juli 1989 – IS 2 – 601 530/7 – die Kleine Anfrage namens der Bundesregierung wie folgt beantwortet:

Schon seit langem verlangen Öffentlichkeit und Parlamentarier/innen Informationen über den Umfang der Tätigkeit von Sicherheitsbehörden sowie deren Amtsausstattung.

Anlässlich der ersten parlamentarischen Beratungen über die geplanten Gesetze für den Bundesnachrichtendienst, den Militärischen Abschirmdienst, die Zusammenarbeit des Bundesamtes für Verfassungsschutz mit den Landesämtern sowie der Regelung von all deren Kooperation u. a. mit dem Bundeskriminalamt wurde diese Forderung erneuert, zuletzt in der Anhörung des Innenausschusses. Damit die zur Entscheidung über diese Novellen berufenen Parlamentarier/innen deren mögliche Auswirkungen im Lichte der bisherigen Tätigkeit der genannten Behörden angemessen beurteilen können, erscheint eine Bekanntgabe elementarer Strukturdaten unverzichtbar. Das Geheimhaltungsinteresse der Ämter wird durch die nachfolgenden Fragen in keiner Weise beeinträchtigt, da auf Fragen nach einzelnen Ermittlungsmethoden, Vorgängen u. ä. bewußt verzichtet wird.

Der Präsident des Bundesamtes für Verfassungsschutz, Boeden, hat in der genannten Anhörung erklärt, er sei zu einer Auskunftserteilung in dem beschriebenen Umfang bereit. Dies sollte auch für die anderen Behörden gelten.

Daher fragen wir die Bundesregierung (jeweils bezogen auf BND, MAD, BfV und BKA):

1. Wie hat sich die Anzahl der Mitarbeiter/innen dieser Behörden in den letzten fünf Jahren entwickelt?
2. Wie hat sich die Haushaltsausstattung dieser Behörden in den letzten fünf Jahren jeweils entwickelt?
3. Wie viele Personen werden in den Dateien und Akten dieser Behörden z. Z. jeweils gespeichert?
4. Bei wie vielen davon handelte es sich jeweils um
 - a) In- bzw. Ausländer,
 - b) (jeweils) feste oder freie Mitarbeiter/innen dieser Behörden (z. B. Daten aus Sicherheitsüberprüfungen),
 - c) Beschuldigte, Verdächtige oder sogenannte andere Personen (BKA),

- d) Erfassungen im Bereich Linksextremismus/-terrorismus oder Rechtsextremismus,
 - e) Mitglieder, Sympathisanten oder (gelegentliche) Unterstützer jeweils von extremistischen Kern-, Neben- oder beeinflussten Organisationen, differenziert nach den Bereichen „Links“/„Rechts“,
 - f) Angaben aus Sicherheitsüberprüfungen amts-externer Personen (BfV)?
5. Wie viele Telefonanschlüsse sind durch die genannten Behörden in den letzten fünf Jahren jeweils überwacht worden
 - a) im In- und Ausland,
 - b) im Rahmen von Einzelüberwachung oder strategischer Kontrolle (letzteres geschätzt)?
 6. Angaben über wie viele überwachte Fernmeldeanschlüsse sind den Behörden jeweils in den letzten fünf Jahren von anderen (ausländischen?) Stellen zugänglich gemacht worden?
 7. Wie viele Beschränkungen des freien Briefpostverkehrs sind von bzw. im Auftrag dieser Behörden in den letzten fünf Jahren jeweils angeordnet bzw. durchgeführt worden
 - a) im In- und Ausland,
 - b) im Rahmen von Einzelüberwachung oder strategischer Kontrolle (letzteres geschätzt)?

Nach Auffassung der Bundesregierung ist es mit den Belangen der Sicherheitsbehörden nicht vereinbar, die in der Anfrage angesprochenen Sachverhalte öffentlich darzulegen.

Eine Veröffentlichung der Gesamtzahlen ohne Kommentierung und Differenzierung wäre zudem wenig aussagekräftig. Die Bundesregierung ist jedoch bereit, die gewünschten Angaben in den entsprechenden parlamentarischen Gremien zu machen und zu erläutern.

Die veröffentlichten Haushaltsansätze der betreffenden Behörden ergeben sich aus der beigefügten Übersicht.

Wegen der Speicherpraxis im Bundesamt für Verfassungsschutz verweise ich ergänzend auf meine Antwort auf die schriftliche Frage des Abgeordneten Lüder vom 23. Juni 1989 (Drucksache 11/4951).

	1989	1988	1987	1986	1985	
	Soll	Soll	Ist	Ist	Ist	
Bundesnachrichtendienst			Kapitel 04 04		Titel 541 01	sächliche Verwaltungsausgaben
	256277	243636	248316	237954	220702	
Bundesamt für Verfassungsschutz			Kapitel 06 09		Titel 541 01	sächliche Verwaltungsausgaben
	209061	243126	227241	202627	178056	
Militärischer Abschirmdienst			Kapitel 14 01		Titel 535 05	zur Verfügung des BMVg für Zwecke des MAD
	4850	4610	4582	4686	4520	
Bundeskriminalamt			Kapitel 06 10		Abschlüsse der Gesamtausgaben	
	318854	317959	345738	287892	281204	

Anmerkung: Alle Zahlenangaben in 1 000 DM